

Hol die Landschaft zu dir nach Hause

Staudenbeete für deinen klimafitten Garten

Gabriele Bassler-Binder und Martina Liehl-Rainer



www.naturimgarten.at



„Natur im Garten“

Bewegung des Landes Niederösterreich seit 1999
Unterstützung für Privatpersonen und Gemeinden

ZIEL:

*Grünräume & Gärten ökologisch
gestalten und pflegen!*



An aerial photograph of a small village nestled in a rural landscape. The village is characterized by a dense cluster of houses with red-tiled roofs, interspersed with green trees and grass. Surrounding the village are vast, golden-brown fields, likely harvested crops, and patches of green, possibly pastures or young crops. The fields are arranged in a patchwork pattern, separated by narrow roads and hedgerows. In the background, more fields and a small cluster of buildings are visible under a clear sky. The overall scene depicts a typical European countryside.

Gärten sind Lebensräume

Klima ändert sich – Wetter wird extremer

Hitze



Trockenheit



Starkregen



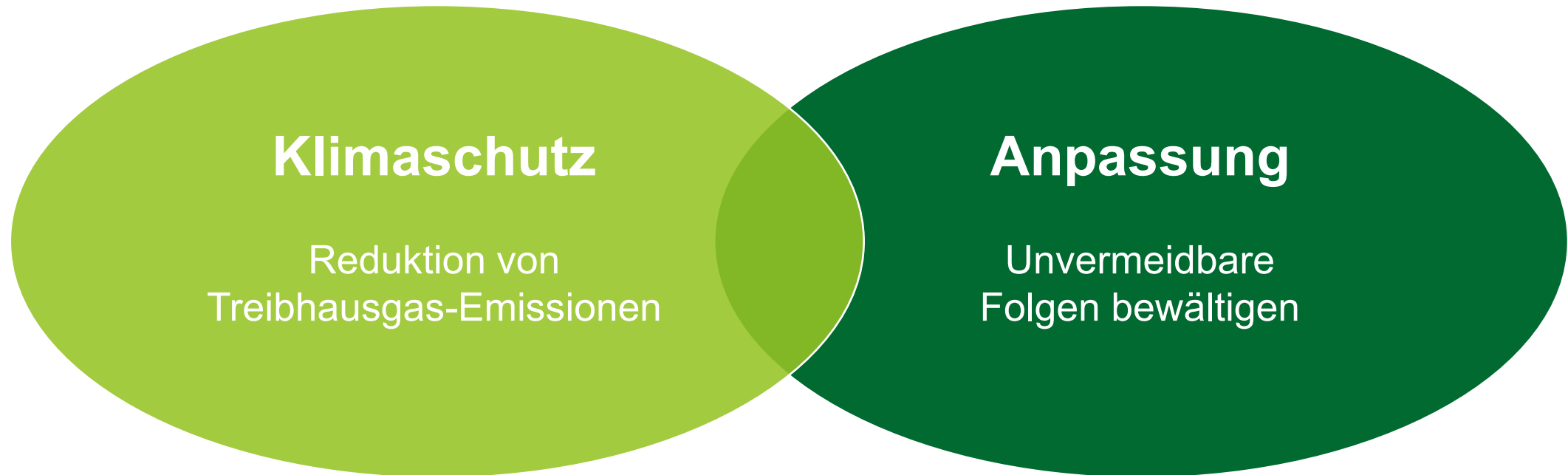
Stürme



Antworten auf den Klimawandel

... vermeiden, was sich nicht bewältigen lässt!

...bewältigen was sich nicht vermeiden lässt!







Beetstauden

© H. Simhofer „Natur im Garten“



Wildstauden

© M. Benes-Oeller „Natur im Garten“



Gräser

© A. Haiden „Natur im Garten“



Zwiebelpflanzen

© A. Haiden „Natur im Garten“

Garten des Klimawandels – Die Garten Tulln



Natürliche Trockenstandorte als Vorbild für Pflanzenauswahl

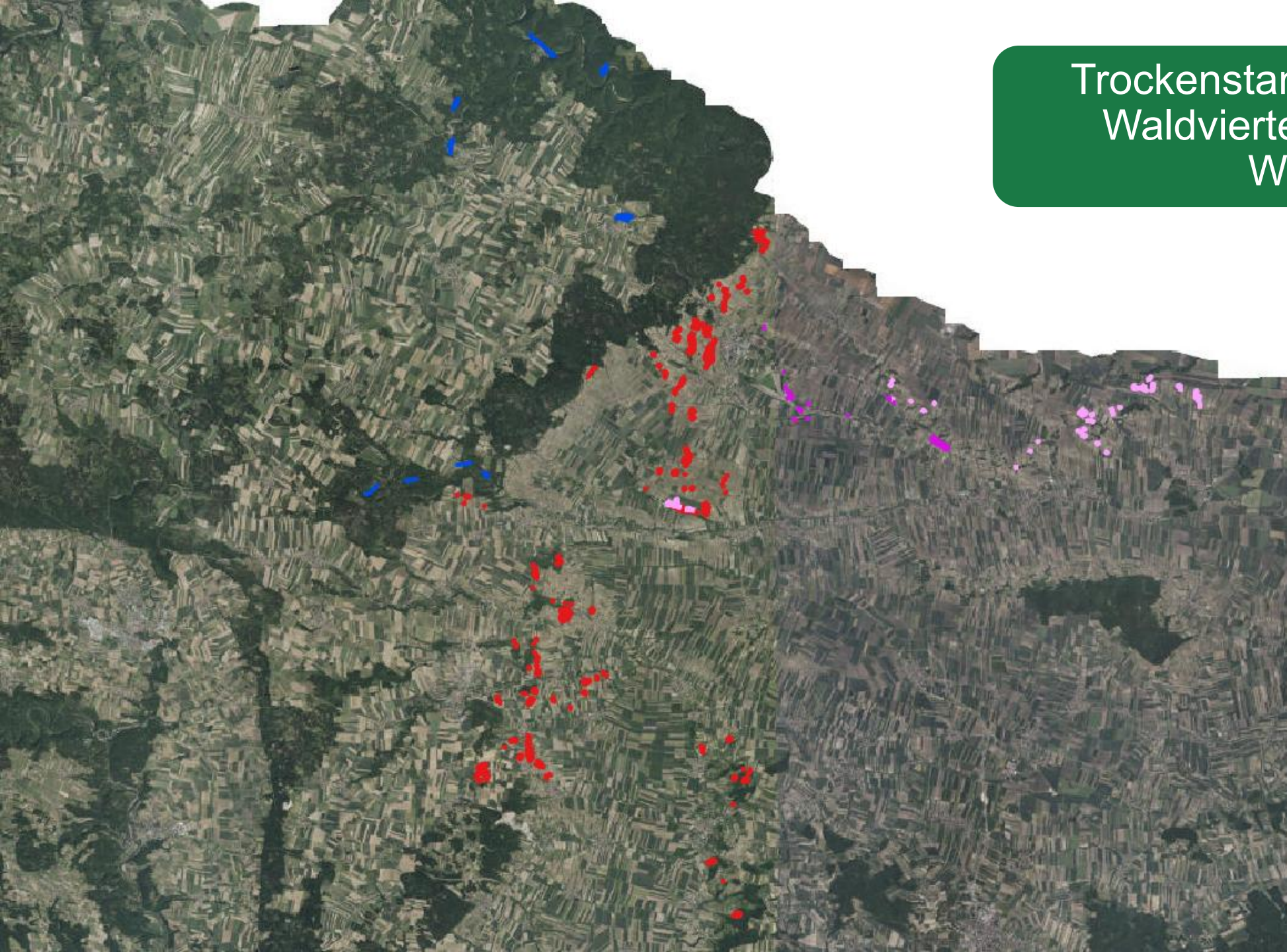


Natürlicher Silikat-Trockenrasen

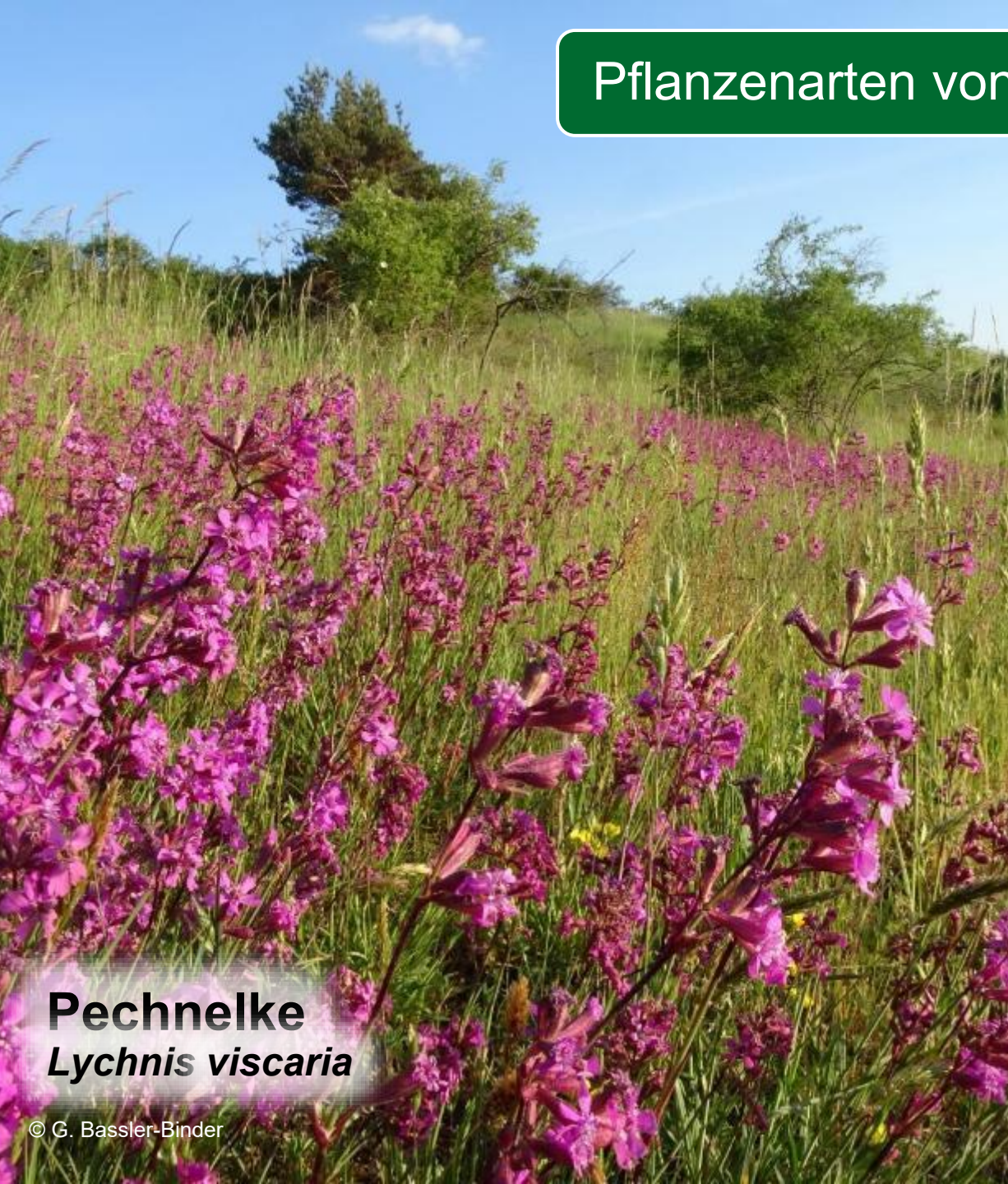


Entstehung durch historische Nutzung

Trockenstandorte im östlichen
Waldviertel und westlichen
Weinviertel



Pflanzenarten von Silikat-Trockenrasen



Pechnelke
Lychnis viscaria

© G. Bassler-Binder



Große Küchenschelle
Pulsatilla grandis

© G. Bassler-Binder

Pflanzenarten von Silikat-Trockenrasen



Phönizier-Königskerze
Verbascum phoeniceum

© G. Bassler-Binder



Skabiosen-Flockenblume
Centaurea scabiosa

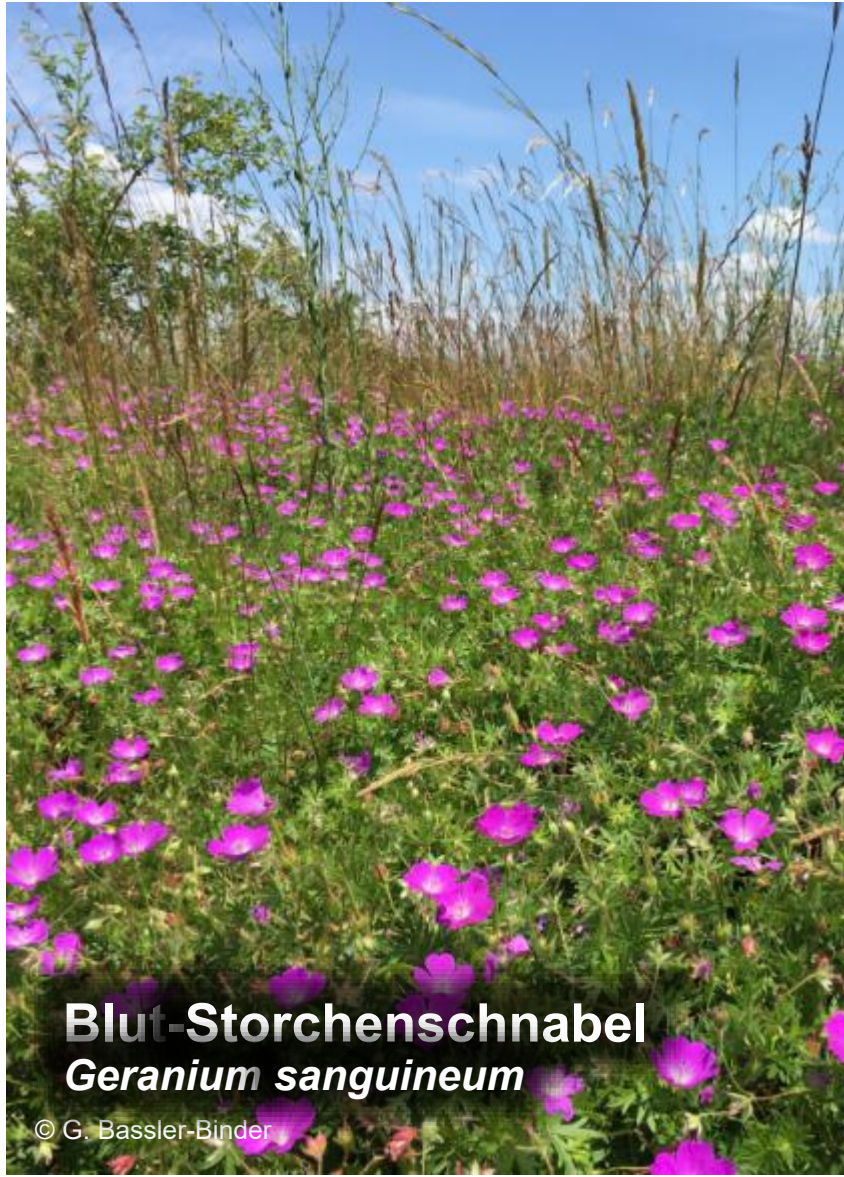
© G. Bassler-Binder



Bunte Flockenblume
Centaurea triumphetti

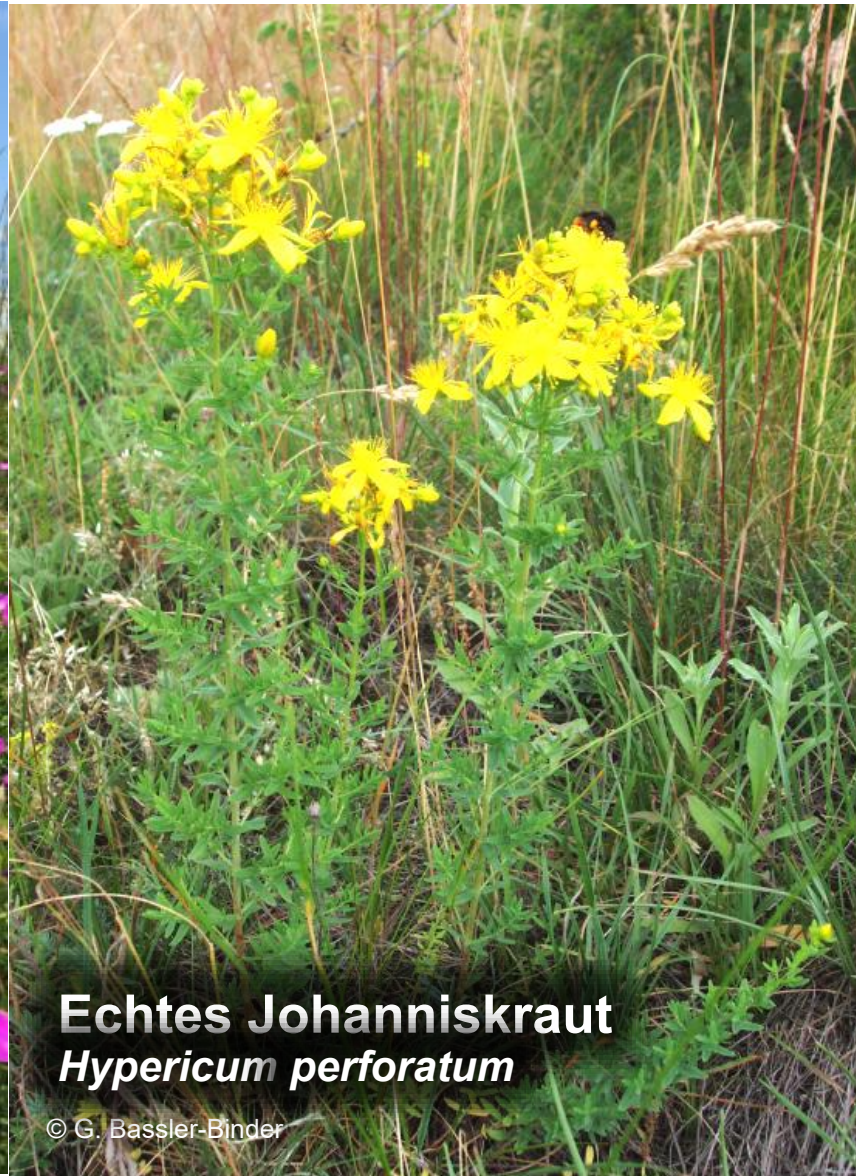
© G. Bassler-Binder

Pflanzenarten von Silikat-Trockenrasen



Blut-Storchenschnabel
Geranium sanguineum

© G. Bassler-Binder



Echtes Johanniskraut
Hypericum perforatum

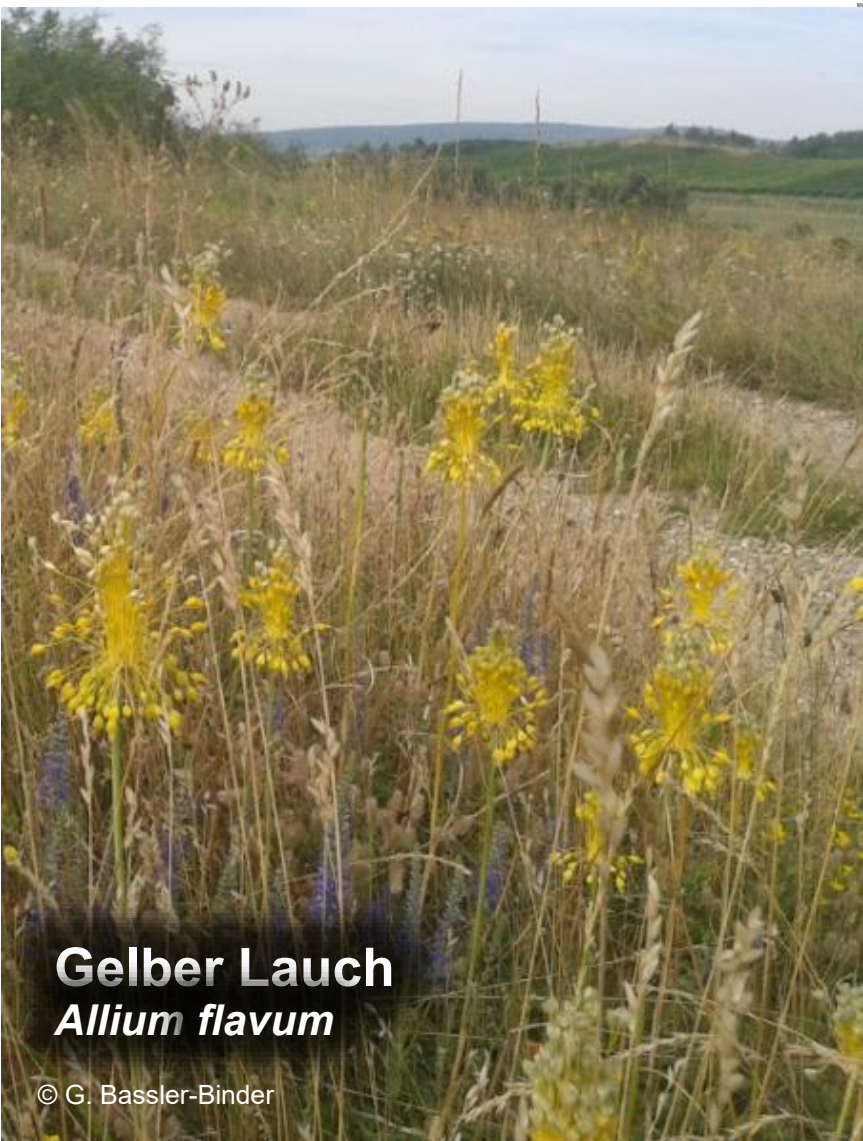
© G. Bassler-Binder



Duft-Skabiose
Scabiosa canescens

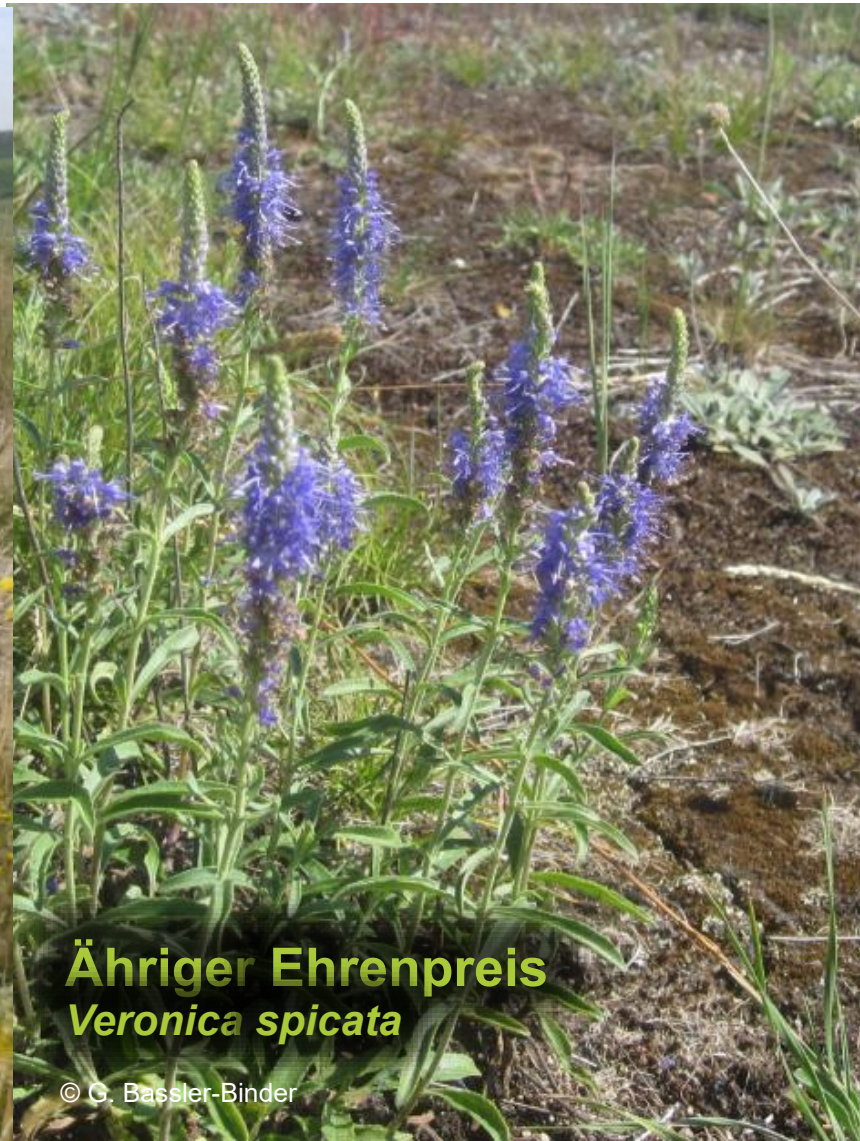
© G. Bassler-Binder

Pflanzenarten von Silikat-Trockenrasen



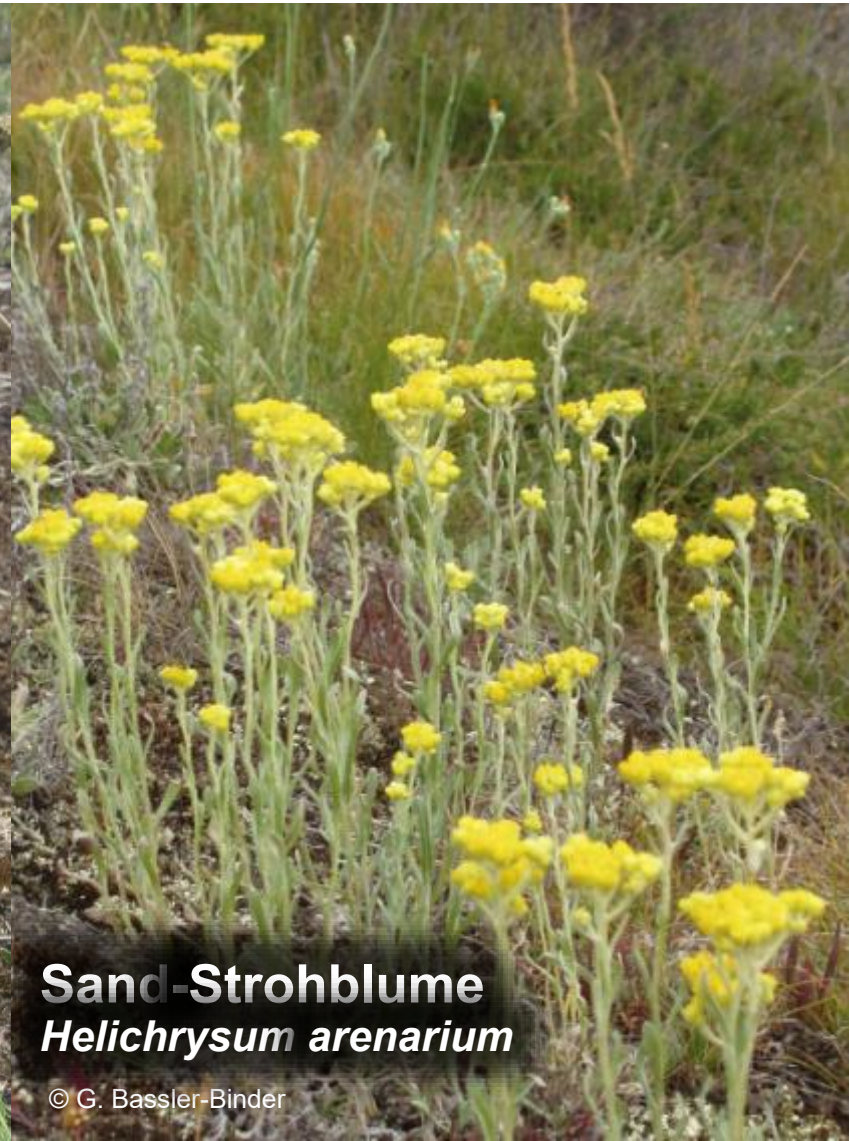
Gelber Lauch
Allium flavum

© G. Bassler-Binder



Ähriger Ehrenpreis
Veronica spicata

© G. Bassler-Binder



Sand-Strohblume
Helichrysum arenarium

© G. Bassler-Binder

Pflanzenarten von Silikat-Trockenrasen



Sand-Grasnelke
Armeria elongata

© G. Bassler-Binder



Ohrlöffel-Habichtskraut
Hieracium pilosella

© G. Bassler-Binder



Pferde-Sesel
Seseli hippomarathrum

© G. Bassler-Binder

Pflanzenarten von Karbonat-(Halb-)Trockenrasen



Pflanzenarten von Karbonat-(Halb-)Trockenrasen



Pflanzenarten von Karbonat-(Halb-)Trockenrasen



Esparsetten-Tragant
Astragalus onobrychis

© G. Bassler-Binder



Esparsette
Onobrychis viciifolia

© G. Bassler-Binder



Ruthenische Kugeldistel
Echinops ritro

© G. Bassler-Binder

Pflanzenarten von Karbonat-(Halb-)Trockenrasen



Acker-Witwenblume
Knautia arvensis

© G. Bassler-Binder



Großes Windröschen
Anemone sylvestris

© G. Bassler-Binder



Österreichischer Lein
Linum austriacum

© G. Bassler-Binder

Natürliche Trockenstandorte als Vorbild für Pflanzenauswahl



Sandböschungen bei Jetzelsdorf

© G. Bassler-Binder



Sandböschung

© G. Bassler-Binder



**Lössböschung
mit Halbstrauch-Radmelde**

© G. Bassler-Binder

Trockene „G'stettn“, Löss-Böschungen etc.

Trockene „G'stettn“

Pflanzenarten von „Trockenen G'stettn“, Böschungen etc.



Blasse Pappelrose
Alcea biennis

© G. Bassler-Binder



Österreichische Königskerze
Verbascum austriacum

© G. Bassler-Binder



Drüsenblättrige Kugeldistel
Echinops sphaerocephalus

© G. Bassler-Binder

Pflanzenarten von „Trockenen G‘stettn“, Böschungen etc.



Pflanzenarten von „Trockenen G'stettn“, Böschungen etc.



Goldschopf-Aster
Aster linosyris

© Stefan Iefnaer, Wikicommons



Herbst-Aster
Aster amellus

© G. Bassler-Binder



Österreichischer-Salbei
Salvia austriaca

© Wikicommons

Pflanzenarten von „Trockenen G'stettn“, Böschungen etc.



Flachblatt-Feldmannstreu
Erynbium planum

Grundbedürfnisse



Über 4000 Schmetterlingsarten in Österreich

208 davon sind Tagfalter

3800 davon sind Nachfalter



Was Schmetterlinge brauchen,
ist eine Vielfalt an Lebensräumen im Garten



Schwalbenschwanz



**Schmetterling braucht Blütenpollen als Futter
(von verschiedenen Pflanzen)**

Raupe frisst an Doldenblütlern



Wilde Karotte



BIENEN





Honigbienen können viele
Blütenformen nutzen

© B. Haidler

© www.pixabay.com

© A. Haiden, Natur im Garten



© A. Haiden „Natur im Garten“



© „Natur im Garten“

600 Wildbienenarten in Niederösterreich



© C. Strobl-Lopez



© R. Lhotka „Natur im Garten“

Natternkopf - Mauerbiene



Einzig Futterpflanze:
Natternkopf



Wildstauden sind besonders wertvoll

Fackellilie vs. Königskerze

Honigbienen und Hummeln

**14 Schmetterlingsraupen
9 Wildbienenarten**

„Wilde Ecken“ im Garten belassen



Überwinterungsmöglichkeiten

Erst im Frühling den Garten „aufräumen“

A photograph of a garden in autumn. The scene is filled with various plants, including tall grasses, shrubs with brown leaves, and some green foliage. Several yellow and green insects are visible on the plants. The background shows bare trees and a dark sky.

Eier oder Puppen an Zweigen

Hohle Stängel

Laubschicht am Boden

Wildstaudenbeete anlegen

✓ sonnig

✓ trocken

✓ mager

✓ viele heimische Arten

Wiesenartiges Wildstaudenbeet Mai / Juni

Karthäusernelke

Gelber Lein

Kronwicke

Natternkopf

Wiesenartiges Wildstaudenbeet August

Gelbe Skabiose

Johanniskraut

Quirlsalbei

Dost

Klimafitte Wildstauden



© Natur im Garten J. Brooks



© Natur im Garten M. Barnes-Osler



© Natur im Garten M. Barnes-Osler



© Natur im Garten T. Dorik



© Adobe Stock



© Natur im Garten M. Barnes-Osler



© Adobe Stock



© Natur im Garten J. Brooks



© Natur im Garten J. Brooks



© Natur im Garten J. Brooks



© Natur im Garten M. Barnes-Osler



© Natur im Garten J. Brooks



© Natur im Garten J. Brooks



© Natur im Garten J. Brooks



© Natur im Garten M. Barnes-Osler



© Natur im Garten M. Barnes-Osler



© Natur im Garten A. Heekin



© Natur im Garten J. Brooks



© Natur im Garten T. Dorik



© Natur im Garten J. Brooks

- Gemeine Schafgarbe
- Färber-Hundskamille
- Berg-Aster
- Goldhaar-Aster
- Berg-Flockenblume
- Gemeine Wegwarte
- Gemeiner Wirbeldost
- Kärtausernelke
- Kugeldistel
- Gew. Natternkopf
- Gold-Wolfsmilch
- Echtes Labkraut
- Färber-Ginster
- Blut-Storchschnabel
- Moschus Malve
- Dorn Hauhechel
- Echte Schlüsselblume
- Steppen Salbei
- Mehligie Königskerze
- Dunkle Königskerze
- Großer Ehrenpreis
- Gew. Pechnelke
- ...



Kofinanziert von der Europäischen Union

<https://www.naturimgarten.at/projekt-sym-bio.html>

<https://www.naturimgarten.at/projekt-sym-bio.html>




Partnerbetriebe



STAUDENGÄRTNEREIEN MIT WILDSTAUDEN

Barbara Tögel, Hauskirchen

Praskac Pflanzenland, Tulln

Starkl-Gärtnereien

SAMEN VON WILDSTAUDEN /
SAMENMISCHUNGEN

www.wildeblume.at



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Staudenbeete pflanzen

Schritt 1: Vorbereiten

Bewuchs **entfernen**

Lockern – für durchlässigen Boden

Strukturverbesserung – schwere Böden m.
Splitt, Quarzsand od. Lava

Grunddüngung – Kompost 2-6 l/m² außer für
Magerpflanzen

Pflanzzeit: Ganzjährig möglich,
Frühling oder Herbst am besten;
Frühjahrsblühende Zwiebeln nur im Herbst



Staudenbeete pflanzen

Schritt 2: Tauchen, auslegen & pflanzen

Großwachsende Stauden ca. 2-3 Stück/m²

Niedrig wachsende Stauden ca. 5-7 Stück/m²



© D. Tüchler „Natur im Garten“

Augen auf beim Einkauf: gute Durchwurzelung



Staudenbeete pflanzen

Schritt 2: Tauchen, auslegen & pflanzen

Großwachsende Stauden ca. 2-3 Stück/m²

Niedrig wachsende Stauden ca. 5-7 Stück/m²



© D. Tüchler „Natur im Garten“

Staudenbeete pflanzen

Schritt 3: Angießen & mulchen



Qualitätsrindenmulch

Holzhäcksel

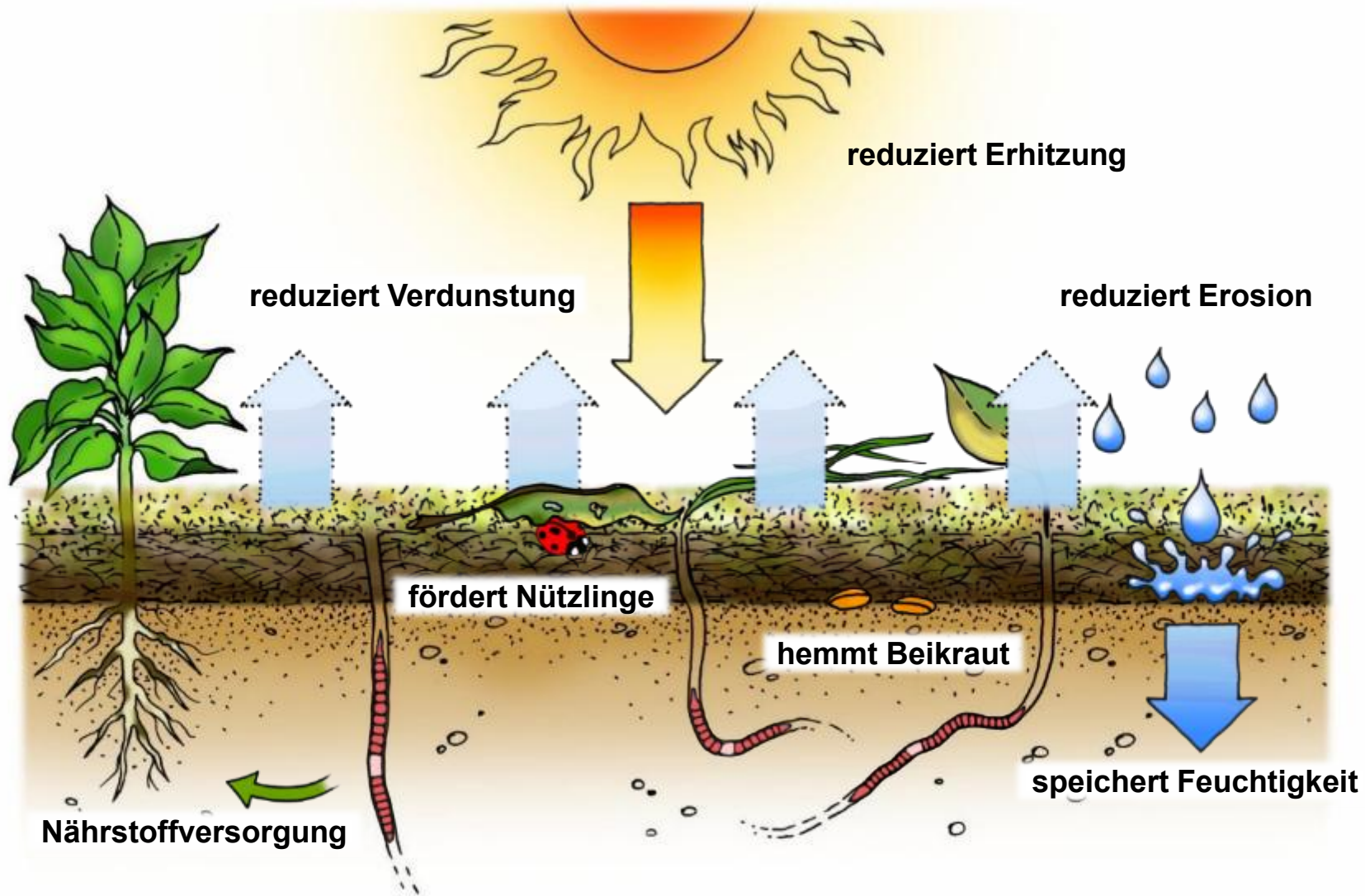
Gartenfaser

Miscanthushäcksel

Schäben von Hanf oder Flachs

Laub

Vorteile einer organischen Mulchschicht



Was ist ein KIESMULCHBEET?



Anlage Kiesmulchbeet



Bodenaustausch: 20 cm unter Nullniveau
(Es kommen wieder 20 cm Material drauf
10 cm zum Abmagern + 10 cm Mulch)

- **Boden abmagern:** ca. 1/3 Splitt 4/8, ca. 2/3 Gartenerde mit ca. 15 % Kompost
- **Mulchmaterial:** 10cm (bzw. topfhoch) Splitt Körnung 4/8

Pflanzung



A photograph of a vibrant perennial garden bed. The scene is filled with a variety of plants, including tall purple spikes of flowers, clumps of yellow wildflowers, and several clumps of tall, feathery green grasses. In the foreground, there are pinkish-purple flowers and some green foliage. The garden bed is bordered by a grey stone wall on the right side. The overall impression is one of a well-maintained, diverse, and colorful garden.

So kann es nach 2-3 Jahren aussehen

**Ein Staudenbeet wird etwa
alle 10 bis 15 Jahre erneuert**

Splitt Kantkorn



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Splitt Rundkorn



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Mineralische Mulche

Lavagestein



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Sand



© T. Steiner „Natur im Garten“



✓ An den Klimawandel angepasste Arten

✓ Tierische Mitbewohner fördern

✓ Pflegeleicht

✓ Hübsch

Angebote für Garteninteressierte



Beratung am „Natur im Garten“ Telefon

02742/74333



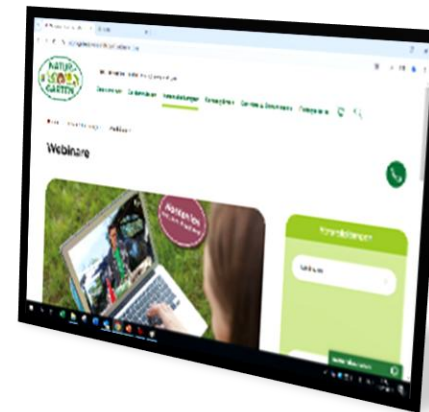
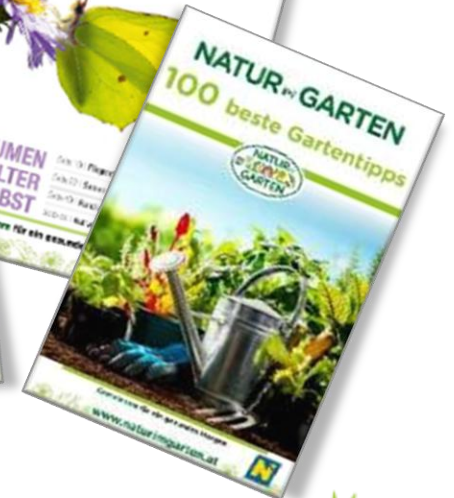
www.gartentelefon24.at – online-Plattform für Gartenfragen

Beratungsvormittag am Freitag in Ihrer Region



4x jährl. Magazin, Info-Broschüren (print & digital)

Seminare und online-Webinare...



Angebote für Garteninteressierte

Schaugärten in NÖ „Die Gärten Niederösterreichs“

Naturgartengestaltung durch qualifizierte Gartenplanende

Auszeichnung mit der „Natur im Garten“ Plakette

„Natur im Garten“ ORF-Fernsehsendung

Partnerbetriebe / Gütesiegel-Produkte



Vielen Dank für Ihr Interesse und viel Freude mit ihrem Garten 😊

